"OHNE ABWEICHUNG VON DER NORM IST FORTSCHRITT NICHT MÖGLICH."

Frank Zappa

MUSIKFABRIK

ORWO HAUS

ORWOhaus.de

Geschichte

Das ORWOhaus liegt im Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf und war einst Betriebsstätte des ostdeutschen Film-, Tonband- und Kassettenherstellers „ORWO".
Nach jahrelangem Leerstand wurden 1998 davon einige Räumlichkeiten an Musiker und Bands vermietet. Die Lage mitten im Industriegebiet bot die ideale Voraussetzung, um ungestört 24 Stunden am Tag, sieben mal in der Woche zu proben. Mit den Jahren kamen mehr und mehr kreative Köpfe ins ORWOhaus.

Doch auf Grund von Brandschutzmängeln sollte das Haus 2004 durch die Treuhandliegenschaftsgesellschaft kurzerhand geschlossen werden, alle bestehenden Mietverträge wurden fristlos gekündigt. Durch laute Proteste & fantasiereiche Aktionen mit der Unterstützung von Presse und Politik konnte die Schließung verhindert werden. Aus gegebenem Anlass, diese einzigartige Kulturstätte zu sichern, wurde 2004 der ORWOhaus e.V. gegründet. Nach monatelangen Verhandlungen mit den zuständigen Behörden und zähen Kaufverhandlungen mit der TLG, gelang es dem ORWOhaus e.V. auf der Grundlage eines wirtschaftlichen Konzeptes die zukünftige Musikfabrik käuflich zu erwerben. Hierfür wurde ein Kredit bei der Bank für Sozialwirtschaft aufgenommen. Auf Antrag zur Förderung der Sanierung des Gebäudes stellte im Jahr 2006 die „Stiftung Deutsche Klassenlotterie" eine Million Euro zur Verfügung. Damit konnten die behördlichen Brandschutzauflagen erfüllt sowie die Fenster und die komplette Heizungsanlage erneuert werden.

Nach einer 2-jährigen Bauzeit und vielen weiteren Genehmigungsverfahren gelang es dem ORWOhaus e.V. im März 2009 endlich, die offizielle Nutzungsgenehmigung für das Haus zu erhalten. Diese Anstrengungen haben sich gelohnt. Das ORWOhaus ist finanziell und rechtlich nachhaltig abgesichert und eines der letzten selbstverwalteten Kulturprojekte der Hauptstadt, die nicht durch private Übernahme oder Kündigung gefährdet sind.

Das ORWOhaus bietet jetzt auf über 4.000 m² eine einmalige Plattform mit Proberäumen, Treffpunkten, Tonstudios, gemeinsamer Vernetzung und Aktivitäten. In Zusammenarbeit mit anderen Kulturprojekten und musiknahen Dienstleistern werden hier viele Konzerte, Festivals und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Auf einen Nenner gebracht:

Das ORWOhaus ist heute die größte Musikfabrik in Europa – wahrscheinlich sogar weltweit.

„Ziel des Vereins ist es, Musiker und Bands bei ihrer musikalischen und künstlerischen Entwicklung zu fördern, sie zu beraten und ihnen Zugang zur Öffentlichkeit zu organisieren."

Satzung des ORWOhaus e.V., § 2 Abs. 2.1

Raus aus der Wohnung, runter von der Straße, ab in den Proberaum! Musik machen ist ein sozial fruchtbarer Prozess, bei dem Zuhören und Gegenseitigkeit vom Wunsch zum Gebot wird. Das ORWOhaus ist zum Treffpunkt für mehrere hundert Jugendliche geworden. Ob beim Proben, beim Treffen in der ORWOhaus-Kantine oder im Rahmen vieler Veranstaltungen, der ORWOhaus e.V. engagiert sich auf einer sozialen Grundlage mit dem Hauptziel der Nachwuchs- und Kulturförderung in vielen Bereichen des künstlerischen Schaffens.
Der Verein bietet den beteiligten Jugendlichen, jungen Erwachsenen und auch behinderten Menschen wertvolle Sozialisierungs-, Beschäftigungs- und Partizipationsmöglichkeiten. Weiterhin besteht die Kulturförderung des Vereins im Knüpfen von nationalen und internationalen Kontakten sowie in der Organisation, Planung und Durchführung von regelmäßig stattfindenden Konzerten und Festivals.

ORWOhaus e.V. in Zahlen:

140 Vereinsmitglieder
7 Vorstandsmitglieder
10 MitarbeiterInnen

zahlreiche ehrenamtliche Helfer aus dem ORWOhaus und seinem Umfeld

FAKTEN

Probenräumen auf insgesamt 2.695 m², mehreren Tonstudios, ca. 700 MusikerInnen in über 200 Bands ist das ORWOhaus der größte Proberaumkomplex Europas. Zusätzlich stehen 932 m² Büro- und Gewerbefläche für musiknahe Dienstleistungen zur Verfügung. Im Erdgeschoss werden in naher Zukunft auf 855 m² multifunktionale Veranstaltungsräume ausgebaut.

Die größte Band-Community der Welt!

Unabhängig, gemeinnützig, selbstbestimmt, einzigartig – von Musikern für Musiker!

Das ORWOhaus verfügt insgesamt über 5.852 m² helle, warme und trockene Nutzfläche. Mit knapp 100

Internationales Aufsehen erregte 2007 die Umbenennung der Straße 13 in die deutschlandweit erste „Frank-Zappa-Straße". Bereits in über 500 Presseberichten wurde national als auch international von Neuseeland über Südafrika, Türkei, Frankreich bis in die USA und Kanada in den verschiedensten Medien wie Zeitungen, Fernsehen, Rundfunk und Internet über die Umbenennung der Straße und das ORWOhaus berichtet. Die Künstlerförderung in diesem Größenbereich macht das ORWOhaus zu einem ganz besonderen Projekt. Im Jahr 2006 wurde das ORWOhaus als ausgewählter Ort im Bundeswettbewerb „Land der Ideen" ausgezeichnet.

DAS PROJEKT

Das ORWOhaus ist ein einzigartiges Projekt mit besonderer Ausstrahlung. Das Interesse und der Bedarf nach selbstverwalteten und unabhängigen Kulturprojekten ist in Berlin sehr groß und das ORWOhaus ist hier für viele Musiker und Künstler zur Anlaufstelle Nummer Eins geworden. Hier ergeben sich für die Aktivitäten der Musiker vielfältige Möglichkeiten und Kontakte.

Gemeinsam werden Konzerte organisiert, Erfahrungen ausgetauscht und neue Projekte initiiert. Ab 2010 werden z.B. Rundfunksendungen und Kunstprojekte aus dem ORWOhaus präsentiert. Diese ungezwungene Selbstorganisation ermöglicht die Verfolgung und Umsetzung eigener Ideen. Von den Musikern wird ein eigenes individuelles Umfeld kreiert und Engagement für Kultur gezeigt. Ziel des Kulturbetriebs des ORWOhaus e.V. ist es, das ORWOhaus langfristig und unwiderruflich als alternatives Berliner Kulturgut zu etablieren.

„Wir stehen für gute Musik! Der ORWOhaus e.V. setzt sich täglich für Kultur- und Nachwuchsförderung ein. Bei unseren Konzerten und Festivals stehen musikalische Vielfalt und Qualität im Vordergrund.

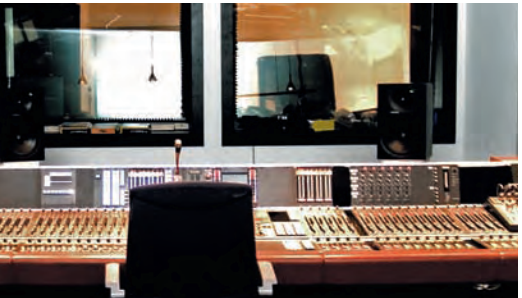
Musik ist ein hartes Geschäft! In Zukunft gilt es, unsere Aktivitäten und Netzwerkarbeit zu intensivieren, damit gute Musik sich weiterhin lohnt und belohnt wird.“

MUSIKFABRIK ORWOHAUS

In einem großen Industriegebiet im Osten Berlins ragt ein massiver Betonbau sieben Stockwerke hoch in den Himmel. Die graue Fassade mit den roten Fensterrahmen macht einen unscheinbaren Eindruck. Doch in den Abendstunden bis tief in die Nacht dröhnt laute Musik aus den bunt erleuchteten Fenstern...

„Die lauteste Platte der Stadt“

- 24h Musik machen
- helle, frei gestaltbare Probenräume
- Kreativgemeinschaft
- bis zu 700 Musiker aus verschiedensten Stilrichtungen



- mehrere Tonstudios im Haus
- Fläche für Open-Air-Konzerte
- Personen- und Lastenaufzüge
- gute Erreichbarkeit.....

Traurig, aber wahr:
Warme und trockene Räume sind ein ausschlaggebendes Argument für Berliner Musiker.
Das ORWOhaus bietet trockene & beheizte Räume zu einer monatlichen Warmmiete von 7,25 Euro pro m².

Hier steht die Gemeinnützigkeit und nicht der Profit im Vordergrund!

„Oft scheitern Bandgründungen an fehlenden Probenmöglichkeiten und genau deswegen ist das ORWOhaus nicht nur ein kultureller Treffpunkt, sondern auch ein wichtiger Pfeiler in der musikalischen Zukunft Berlins."

Silbermond,
Echo- und MTV-Preisträger
Mieter im ORWOhaus

„Im ORWOhaus haben sich Musiker mit Eigeninitiative ein ideales Umfeld geschaffen, besser hätte sich das ein Städteplaner oder Kulturpolitiker gar nicht ausdenken können..."

Tim Renner,
Motor FM

„Im ORWOhaus spielen die besten Bands von Berlin.
Und der Farbfilm von Nina war doch bestimmt auch von ORWO!"

Udo Lindenberg

...Kommt selbst vorbei und macht euch einen Eindruck!

Tram M6/16 bis „Dingelstädter Str."

S7 S-Bhf. „Poelchaustraße", dann 10 min zu Fuß Richtung Landsberger Allee

Mit dem Auto: Landsberger Allee stadtauswärts, rechts in den Pyramiden Ring, gleich links in die Frank-Zappa-Straße, nach 500 m links direkt zum ORWOhaus

IMPRESSUM

Träger und Betreiber der
Musikfabrik ORWOhaus
ist der gemeinnützige
ORWOhaus e.V.

ORWOhaus e.V.
Frank-Zappa-Straße 19-20
12681 Berlin

fon: 030 32 533 414
fax: 030 32 533 415
www.orwohaus.de

Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregisternr.: VR 24013
Ust-Id-Nr.: 27/674/51898

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
Kto-Nr.: 1000 900
BLZ: 100 20 500

MUSIKFABRIK ORWOHAUS ORWOhaus.de

Wir danken unseren
Partnern und Förderern

STIFTUNG LOTTO
DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN

Berlin

Spendengelder sind, nicht zuletzt wegen der Sparmaßnahmen der öffentlichen Hand, sehr willkommen.